Drü-Dörfli-Ziitig

Informationen an die Einwohnerschaft von
Kappel, Uerzlikon und Hauptikon

Einwohner-zufriedenheits-analyse

Im Juni 2023 führt die Gemeinde erstmals eine Einwohner-zufriedenheitsanalyse durch. Weitere Infos finden Sie auf Seite 4 in den Gemeinderats-verhandlungen.

GEMEINDE
Kappel am Albis

AUSGABE 113
Mai 2023

IMPRESSUM

Ausgabe
Nr. 113
Mai 2023

Herausgeber
Gemeinderat und Verwaltung
Lindenfeld 2a
8926 Kappel am Albis

044 764 83 60
gemeinde@kappel-am-albis.ch
kappel-am-albis.ch

Auflage
630 Exemplare

Layout, Grafik
PS Werbung AG
8184 Bachenbülach
psw.ch

Druck
Albis-Offsetdruck, 8908 Hedingen
druckt mit 100 % eigenem Solarstrom

Bildnachweise
Titelbild: Gemeindeverwaltung
Seite 6: NatUrban GmbH
Seite 7: Dreamstime
Seite 12: Reformierte Kirche Kappel
Seite 16: Dreamstime
Seite 20: kappelimadvent
Seite 23: Cinzia Schefer-Silla
Seite 24: NatUrban GmbH
Seite 26: Ljupco, iStock
Seite 28: Kloster Kappel
Seite 31: Nik Egger

Nächste Ausgabe
Juli 2023
Abgabetermin für Ihre Beiträge
ist der 12. Juni 2023 (12.00 Uhr).

Weitere Ausgaben 2023
• November
(Einsendeschluss 9. Oktober 2023)

Beiträge als Word-Dateien im
Format A4 **mit Bildnachweisen**
per E-Mail an:
gemeinde@kappel-am-albis.ch

Ihr Foto aufs Titelblatt?

Haben Sie eine schöne Aufnahme der Gemeinde Kappel am Albis, die sie auf dem Titelblatt sehen wollen? Vorschläge einsenden an:

gemeinde@kappel-am-albis.ch

Inhalt

03 Editorial
04 Aus dem Gemeinderat
06 Anschlussvertrag Polizei
07 Vereinszmorge
08 Jahreskarten Zoo Zürich
09 Friedhof
10 Gratulationen
11 Sekundarschule Hausen
12 Reformierte Kirche
14 Katholische Kirche
15 Muki-Vaki-Turnen
16 Die Schuljournalist/-innen berichten
18 Feldschützenverein
20 Adventsfenster
21 Frauenverein
22 Spanferkel-Essen
23 Riffi Märt Liebi
24 S'Gwärb stellt sich vor
26 Einsamkeit im Alter
27 Kreativ 60+
28 Kloster
30 Cantalbis
32 Agenda

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Wir schreiben das 4. Jahrtausend vor Christus. Mesopotamien im Alten Orient: ein Zentrum, wo sich Menschen zum ersten Mal dauerhaft niederlassen. Es entstehen Städte, die ersten Tontafeln mit Keilschrift werden hergestellt. Funde von Wortlisten aus dieser Zeit lassen darauf schliessen, dass diese erste Hochkultur in der Menschengeschichte sich mit der Vermittlung von Wissen beschäftigte.

«Wissen» wurde während der Geschichte der Menschheit zum wichtigsten Motor für Entwicklung und ist vielleicht die wichtigste Errungenschaft der Menschheit überhaupt. In der neueren Zeit ist die Frage, WELCHES Wissen WIE vermittelt werden soll und zu welchem ZWECK. Ein viel diskutiertes, emotionales Thema mit Meinungen, die nicht unterschiedlicher sein könnten.

Der «letzte Schrei» ist der Lehrplan 21 mit der Ambition, Kindern nicht nur Wissen schmackhaft zu machen, sondern sie in sogenannten Kompetenzen zu schulen, also «wissen» und «können». Die Absicht dahinter ist unschwer zu erahnen. In unserer heutigen, derart stark vernetzten Welt braucht es anwendbares Wissen, die Fähigkeit, sich in diesem Dschungel schlau bewegen zu können. «Leeres» Wissen verkommt vermehrt zu einem intellektuellen Luxus, dessen Wert heute vielleicht zu oft verkannt wird.

«Lernen» ist keine exakte Wissenschaft. Es erstaunt daher auch nicht, dass die Fachleute, welche für die Definition des pädagogischen Rahmens verantwortlich sind, immer wieder mit neuen Konzepten wie beispielsweise dem Lehrplan 21 aufwarten. Ausprobieren mit dem Ziel der Weiterentwicklung – eine sehr wertvolle Strategie im Umgang mit Innovation.

Das ganze Leben ist eine lange Aneinanderkettung von Momenten des Lernens. Während wir dem eigenen, persönlichen Lernen durch Lebenserfahrungen (Lernen durch Probieren) typischerweise offen und unkritisch begegnen, nehmen wir beim schulischen Lernen eine sehr kritische Haltung ein. Dies ist nachvollziehbar, haben wir doch alle unsere eigenen Erfahrungen mit der Schule machen können. Insbesondere wenn wir eigene Kinder an der Schule haben, steigen unsere Ansprüche an die Schule deutlich, da wir uns ja für unsere Kinder nur das Beste wünschen.

Eine Volksschule ist nicht perfekt. Eine Volksschule wird nicht allen Kindern 100 % gerecht. Eine Volksschule ist nicht mit allen möglichen Erziehungsstilen, die wir im Privaten leben, kompatibel. Klar ist aber, dass die allermeisten Personen, die an unserer Primarschule Kappel am Albis tätig sind, tagtäglich ihr Bestes geben und von Fehlern lernen, um möglichst vielen Kindern zu ermöglichen, dass sie sich entsprechend ihrem Potential entfalten können.

Wir von der Schulpflege sind uns bewusst, dass es sich hierbei um ein heikles Spannungsfeld handelt. Wie oft in solchen Situationen kann die Schaffung von Transparenz, Klärung von Erwartungen sowie gegenseitiges Verständnis der erste Schritt hin zu einer positiven, wohlwollenden Grundhaltung sein. Die beigefügte Broschüre ist ein Schritt in diese Richtung. Wir werden uns fortan stark dafür einsetzen, Missverständnisse im Zusammenhang mit Erwartungen an die Schule und Erwartungen der Schule an die Eltern/Bevölkerung zu minimieren.

Schlussendlich geht es unserer Meinung nach darum, dass Kinder die in ihnen schlummernden Potentiale möglichst frei entfalten können und sich für die für sie zufriedenstellendste Art in die Gesellschaft einbringen können. Das mag nicht in jedem Fall dem Plan entsprechen, den wir vielleicht tief in uns drin unseren Kindern wünschen. Vielleicht kann grosses Glück empfunden werden, wenn man als Eltern ein Kind auf dessen Weg absichtsfrei unterstützen kann und mit grossem Stolz realisiert, dass sein Kind einen eigenen Weg geht, um persönliche Zufriedenheit zu finden. Dazu braucht es Vertrauen, Vertrauen in die Fähigkeiten der Kinder, der Eltern, aber auch Vertrauen, dass das System Schule mit seinen äusserst engagierten Personen tagtäglich sein Bestes gibt.

Edi Theiler
Schulpflegepräsident

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Nebst den als Fürsorgebehörde sowie im Steuerwesen zu behandelnden Geschäften, die einem besonders strengen Amts- bzw. Steuergeheimnis unterliegen, befasste sich der Gemeinderat an seinen Sitzungen im Wesentlichen mit folgenden Traktanden:

BAUVERWALTUNG

BAUBEWILLIGUNGEN

Ordentliches Verfahren unter Bedingungen und Auflagen:

- Bauherrschaft (Gesuchsteller): Christa und Markus Falkensammer, Allenwinden 4, 8926 Kappel am Albis; Bauvorhaben: Erstellen zweier Parkplätze; Kat.-Nr. 1613, Allenwinden 7, Kappel am Albis (Kernzone W). Das Bauvorhaben betrifft ein kommunales Denkmalschutzobjekt.

- Bauherrschaft (Gesuchsteller): Marianne und Jakob Hauser, In den Wässern 4, 8926 Uerzlikon; Bauvorhaben: Abbruch Scheune und Neubau Mehrfamilienhaus mit Solaranlage und Unterniveaugarage; Kat.-Nr. 1484, In den Wässern 2.1, Uerzlikon (Kernzone B).

- Bauherrschaft (Gesuchsteller): Regula Jäger und Thomas Mantel, Oberdorfstrasse 11, 8926 Uerzlikon; Bauvorhaben: Diverse Umbauten, Balkonanbau und Parkplatz; Kat.-Nrn. 208 und 549, Oberdorfstrasse 9 und 11, Uerzlikon (Kernzone B). Das Baugrundstück liegt im geschützten Ortsbild von überkommunaler Bedeutung. Das Bauvorhaben betrifft ein kommunales Denkmalschutzobjekt.

- Bauherrschaft (Gesuchsteller): Alex Mörgeli, Weid 1, 8926 Uerzlikon; Bauvorhaben: Abbruch und Neubau Legehennenstall; Kat.-Nr. 383, Weid 9, Uerzlikon (Landwirtschaftszone).

BEHÖRDEN UND ORGANE, POLITISCHE AKTIVITÄTEN

Durchführung einer Einwohnerzufriedenheitsanalyse
Der Gemeinderat hat beschlossen, im Juni 2023 eine Einwohnerzufriedenheitsanalyse durchzuführen. Mit dieser Befragung soll festgestellt werden, wie es um die Zufriedenheit der Bevölkerung in den verschiedenen Bereichen des Gemeindewesens steht und welche Bedürfnisse bestehen. Die Ergebnisse unterstützen den Gemeinderat in der Strategieplanung und in der partizipativen Gemeindeentwicklung.

Die Befragung ist anonym und wird in Zusammenarbeit mit der Ostschweizer Fachhochschule durchgeführt. Anschliessend werden aus den Ergebnissen gezielte Massnahmen daraus abgeleitet und der Bevölkerung präsentiert.

Die Umfrage findet mittels einer Vollerhebung statt. Einwohnerinnen und Einwohner ab 16 Jahren werden hierzu in den nächsten Tagen einen Fragebogen erhalten. Gerne bitten wir Sie, die Gelegenheit zur Meinungsäusserung zu nutzen und aktiv an der Gemeindeentwicklung mitzuwirken.

GESUNDHEITSPFLEGE

Verwaltungsrat Pflegezentrum Sonnenberg
Der Verwaltungsrat des Pflegezentrums Sonnenberg setzt sich aus fünf Mitgliedern zusammen. Diese werden jeweils für ein Jahr gewählt. Die Ernennung der Verwaltungsratsmitglieder obliegt den Gemeindevorständen der Trägergemeinden. Die im März 2022 gewählten Mitglieder Franjo Ambroz, Daniel Eugster, Roland Kunz, Marta Omlin und Matthias Ramer haben sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat hat dem Antrag des Verwaltungsrates IKA Pflegezentrum Sonnenberg auf Wiederwahl aller bisherigen Mitglieder entsprochen.

KULTUR UND KUNST, FREIZEITGESTALTUNG

Jahreskarte Zoo Zürich
Der Gemeinderat hat im April 2022 der Anschaffung von vier übertragbaren Jahreskarten für den vergünstigten Besuch des Zoos Zürich durch die Bevölkerung, vorerst befristet für ein Jahr, zugestimmt. Seit Juni 2022 haben Interessierte die Möglichkeit, die Jahreskarten bei der Gemeindeverwaltung zu reservieren.

In den vergangenen Monaten wurden die Karten insgesamt 74 Mal an 25 verschiedenen Tagen benutzt. Dies zeigt, dass das Angebot zwar genutzt wird, die Auslastung aber noch intensiviert werden kann. Das Angebot wird, speziell von Familien, sehr geschätzt. Der Gemeinderat hat dem Angebot befristet für ein weiteres Jahr zugestimmt.

LIEGENSCHAFTEN

Reparatur Marder-Verbissschäden Gemeindesaal
Im März 2022 wurden mittels Aufnahmen mit einer Wärmebildkamera die grossflächigen Marder-Verbissschäden am Dach des Gemeindesaals festgestellt. Die eingesetzte Arbeitsgruppe ist zum Schluss gekommen, dass die Reparatur der Verbissschäden als dringlich einzustufen ist und die erforderlichen Arbeiten baldmöglichst ausgeführt werden müssen. Der Gemeinderat hat nachfolgende Ausgaben (CHF, inkl. MWST) bewilligt und folgende Unternehmen mit den Ausführungsarbeiten beauftragt:

- Salamon AG, Rifferswil, Dachdecker, Holzbau und Spengler 139’758.20
- Haller Gerüstbau AG, Fahrwangen, Gerüst 25’465.40
- Zünti Trinkler Architekten, Baar, Bauleitung 10’500.75.

Die Gebäudesachversicherung bestätigt der Gemeinde eine Kostenübernahme von CHF 78’000.00.

FERNER HAT DER GEMEINDERAT

- aufgrund der knappen Raumverhältnisse in den Tagesstrukturen der Primarschule im Schulhaus Tömlimatt einen Kredit in der Höhe von CHF 15’000.00 für die Anschaffung eines Occasions-Bauwagen bewilligt.
- für die Begleitung der strategischen Planung und Machbarkeitsstudie für die Schulraumplanung einen Kredit von CHF 20’000.00 bewilligt.
- Grundstückgewinnsteuern in der Höhe von rund CHF 133’000.00 veranlagt.
- dem Beitragsgesuch des Singkreises Bezirk Affoltern in der Höhe von CHF 200.00 entsprochen.
- vom Revisionsbericht der Verwaltungsrevisionen AG im Bereich Geldverkehrsrevision in zustimmendem Sinne Kenntnis genommen.

Stefanie Dünnenberger-Forlin, Gemeindeschreiberin

Urnenabstimmung vom 18. Juni 2023

Anschlussvertrag für die Übernahme der kommunalpolizeilichen Aufgaben durch die Stadt Affoltern am Albis

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Seit einiger Zeit häufen sich kriminelle Handlungen im Kanton Zürich, die polizeilich bekannte Kriminalität hat um 10 % zugenommen und ist so hoch wie seit 2014 nicht mehr. Die Zunahme betreffen vor allem das Strafgesetz sowie das Ausländer- und Integrationsgesetz. Leider muss man zudem feststellen, dass auch die schweren Gewaltdelikte um 21 % zugenommen haben. Von diesen Entwicklungen bleibt natürlich auch unser Bezirk und damit unsere Gemeinde nicht ganz verschont. Beispielsweise mussten wir in unserer Gemeinde gerade im Bereich des Schulhauses Tömlimatt seit letztem Sommer in mehreren Fällen Vandalismus und Ruhestörungen erleiden. Zuletzt wurde Vandalismus im März 2023 festgestellt, wobei leider auch aggressives Verhalten gegenüber dem Personal der Primarschule an den Tag gelegt wurde. Wir müssen wohl auch zukünftig mit solchen Verstössen rechnen.

Angesichts dieser erhöhten sicherheitstechnischen Herausforderungen und der künftigen Entwicklung der Gemeinde Kappel am Albis stellt sich dem Gemeinderat die Frage nach der polizeilichen Grundversorgung in der Gemeinde. Uns liegt die Sicherheit in der Gemeinde sehr am Herzen. Der Gemeinderat bedarf eines Instruments, um die Gesetze durchsetzen zu können, damit wir weiterhin in Ruhe und Frieden leben können.

Aktuell wird die polizeiliche Grundversorgung durch die Kantonspolizei Zürich sichergestellt, jedoch nur in einem beschränkten Rahmen. Dies möchte der Gemeinderat verbessern, indem sich die Gemeinde Kappel am Albis der Stadtpolizei Affoltern anschliesst. Diese bedient bereits die Gemeinden Affoltern am Albis, Hausen am Albis, Hedingen, Mettmenstetten und Obfelden. Die neue Organisation bietet gegenüber der heutigen Lösung mit der Kantonspolizei eine grössere Flexibilität und Einsatzfähigkeit. Da die Nachbarsgemeinden Hausen am Albis und Mettmenstetten ebenfalls der Stadtpolizei Affoltern am Albis angegliedert sind, kann unsere Gemeinde hierbei von direkten Synergien profitieren.

Die Stadtpolizei Affoltern am Albis bietet folgende Polizeidienstleistungen an:
- Sicherheitspolizei
- Verkehrspolizei
- Verwaltungspolizei
- Markt-, Gewerbe- und Wirtschaftspolizei.

Diese Dienstleistungen werden ganzjährig rund um die Uhr durchgeführt. Die Polizei besitzt gegenüber Kriminellen, Vandalen und im Falle von anderen Ereignissen mehr Kompetenzen und Durchgriffsmöglichkeiten als beispielsweise private Sicherheitsfirmen.

Wichtig zu verstehen ist, dass der Gemeinderat in Kappel am Albis keinen Polizeistaat errichten will, jedoch möchten wir ein Instrument besitzen, um Ruhe und Ordnung besser durchsetzen zu können. Die gegenwärtige und künftige Entwicklung der Sicherheitslage zeigt auf, dass wir jetzt handeln müssen, wir möchten vorbeugen und nicht zuwarten, bis Schlimmeres passiert.

Die Kosten dieser neuen Lösung fallen höher aus als diejenigen mit der Kantonspolizei, jedoch würde die Gemeinde Kappel am Albis mit der Stadtpolizei Affoltern am Albis einen bürgernahen und bezirksansässigen Vertreter und eine operatives Mittel zur Durchsetzung der Sicherheit erhalten.

In diesem Sinne freut sich der Gemeinderat sehr über Ihre Zustimmung zum vorliegenden Geschäft am Urnengang vom 18. Juni 2023 und steht Ihnen in der Zwischenzeit für Fragen sehr gerne zur Verfügung.

Renzo Küttel
Gemeinderat und Ressortvorsteher Sicherheit

Vereinszmorge

Am 25. März 2023 fand erstmals der Vereinszmorgen statt, zu welchem der Gemeinderat sämtliche Vereine aus unseren drei Dörfern eingeladen hat. Zur Freude von GR Renzo Küttel, Ressortvorsteher Kultur, Freizeit, Sport und Öffentlicher Verkehr und GR Lilo Steinmann, Ressortvorsteherin Soziales, nahmen acht Vereine teil. Ebenfalls wurde Bernhard Schneider, Autor der neuen Gemeindechronik, eingeladen, um den Vereinen das Buch vorzustellen und die Möglichkeit zu bieten, allenfalls in diesem Buch erwähnt zu werden.

Sinn und Zweck dieses Anlasses war es, die Bindung zwischen Gemeinderat und den Vereinen zu stärken und die gegenseitigen Erwartungen auszutauschen. Beide Seiten brauchen einander. GR Renzo Küttel dankte den Vereinen für ihr wichtiges Engagement zu Gunsten des kulturellen, sportlichen und gesellschaftlichen Lebens in unserer Gemeinde. Die Vereine stellen einen wichtigen Pfeiler von Kappel am Albis.

Die Vereine erhielten die Gelegenheit, ihre Erwartungen an die Gemeinde zu platzieren. Diese wurden von den anwesenden Vereinsvertretern sehr konstruktiv angebracht und betrafen praktisch ausschliesslich baulogistische Themen wie etwa verschiedene Verbesserungen im grossen Gemeindesaal, den Duschen im Schulhaus Tömlimatt oder der technischen Ausrüstung im Schützenhaus.

Der Ressortvorsteher hielt sämtliche Forderungen in einem Protokoll fest, welches dem Gesamtgemeinderat zugestellt wurde. Dieser ist bemüht und gewillt, die Verbesserungen bestmöglich umzusetzen. Die beiden Gemeinderatsmitglieder ihrerseits betonten, dass die Gemeinde auf die Unterstützung der Vereine bei kommenden Anlässen wie etwa der 1. Augustfeier angewiesen ist.

Grundsätzlich wurde der Vereinszmorgen sehr geschätzt und die Vereine bedankten sich für die Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Dieser Anlass soll auch im kommenden Jahr wieder stattfinden, wobei auch weitere Gruppierungen eingeladen werden, welche zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben in unseren drei Dörfern beitragen.

Schliesslich wurde auch das hervorragende Zmorgenbuffet von Monika Schneebeli und Susanne Haldemann verdankt, welche enorm viel zum Gelingen des Anlasses beigetragen haben.

Renzo Küttel
Gemeinderat und Ressortvorsteher Kultur, Freizeit, Sport und Öffentlicher Verkehr

Jahreskarten Zoo Zürich

Haben Sie einen Ausflug in den Zoo Zürich geplant?

Der Gemeinderat Kappel am Albis hat beschlossen, auch dieses Jahr vier Jahreskarten für den Zoo Zürich zu erwerben und diese an die Bevölkerung der Gemeinde und auch an auswärtige Personen zu vermieten.

Preisübersicht

Einwohner:innen, Behörden, Mitarbeiter:innen und Kunden	CHF 5.00 pro Karte und Tag
Übrige	CHF 10.00 pro Karte und Tag

Eine Reservationsanfrage für Ihr Wunschdatum können Sie telefonisch oder online erledigen. Auf unserer Website finden Sie auch ergänzende Informationen. Benutzen Sie den nebenstehenden QR-Code.

Der Friedhof Kappel am Albis – jetzt naturnah

Die Frühlingsluft erweckte bereits. Das Klingen der Schlüsselblumen gesellte sich zu Vogelgesang.
Erstmals erwacht der Friedhof Kappel in seinem naturnahen Erblühen.
Vom Leben erzählen möchte dieser Ort des Ruhens. Junge Birken, aschschwarz und fahlweiss ihre Rinde, frischgrün ihr junges Laub.

Besinnung
Der Friedstein, seine flache Mulde mit Wasser gefüllt
Einkehr
Der Ort des Sterbens, der Trauer und des Abschiedes
hinscheiden, weggehen
Hilflosigkeit, Zeit, Stillstand, Harren
Veränderung, Wandel, Erlösung
Friedhof, Hof des Friedens
vergeben, versöhnen, vertrauen.

Dem Kappeler Friedhof wurde durch das Ergänzen der Pflanzungen, von den Grünraumgestaltern von natUrban in Uerzlikon, vermehrt Leben eingehaucht. Er gedeiht nun mit stark erhöhter Biodiversität und ihm wird durch extensivierte Pflege mehr Dynamik gegönnt sein.

Hundertfünfundzwanzig Wildblumenarten werden ab diesem Frühling, Sommer und Herbst für einen Blütenreigen sorgen und manchem Insekt Nektar spenden. Schattenspendend werden die jungen Birken kühlend wirken. Die neuen Sitzbänke dürfen zum Weilen verführen.
Schonungsvoll geplant wurde die Umgestaltung von der «natUrban GmbH» in Uerzlikon und gärtnerisch durch die Firma «Buchter Gärten GmbH» im letzten Herbst umgesetzt.

NatUrban GmbH

Visualisierung naturnahe Neugestaltung Friedhof Kappel am Albis

Gratulationen

Seit Erscheinen der letzten Drü-Dörfli-Ziitig im Februar 2023 konnten folgende Einwohner ein Jubiläum feiern:

85. GEBURTSTAG

am 4. März 2023

Christoph Hürlimann
Tömlimatt 1, Kappel am Albis

91. GEBURTSTAG

am 20. März 2023

Anton Späni
Schützenwies 5, Kappel am Albis

92. GEBURTSTAG

am 22. März 2023

Hedwig Meili
Kappelerstrasse 2, Uerzlikon

91. GEBURTSTAG

am 5. April 2023

Margrit Häfliger
Oberdorfstrasse 36, Uerzlikon

65. HOCHZEITSTAG
Eiserne Hochzeit

am 20. März 2023

Johann und Ruth Schär
Kappelermatte 2, Kappel am Albis

Der Gemeinderat gratuliert den Jubilaren herzlich und wünscht ihnen für die Zukunft nur das Beste.

Einladung zur Gemeindeversammlung der Sek Hausen

Datum
Mittwoch, 7. Juni 2023, 19.00 Uhr

Ort
8915 Hausen am Albis, Gemeindesaal Weid I

Traktanden
• Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Die Weisung ist auf der Website der Sek Hausen aufgeschaltet und kann bei der Schulverwaltung bezogen werden. Gleichzeitig werden die Akten und Anträge auf den Gemeindeverwaltungen von Hausen am Albis, Kappel am Albis und Rifferswil zur Einsicht aufliegen.

Reformierte Kirche Kappel am Albis

reformierte
kirche kappel am albis

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung am Freitag, 2. Juni 2023, 19.30 Uhr vor der Gemeindeversammlung im Gemeindesaal

Traktanden
1. Abnahme der Rechnung 2022
2. Orientierung über das kirchliche Geschehen

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website **kirchekappel.ch**

Wir freuen uns, wenn wir Sie an unseren Anlässen begrüssen dürfen.

Ihre Kirchenpflege und Pfarramt Kappel a. A.

Mitteilung zum Senioren-Nachmittag 2023

Es sind in letzter Zeit Wortmeldungen eingegangen, dass der Senioren-Nachmittag doch bitte wieder in die Advents-Zeit verlegt werden sollte. Diesem Wunsch möchten wir natürlich nachkommen. Der Entscheid vom letzten Jahr, den Anlass im Mai zu platzieren, erfolgte, weil die Corona-Ansteckungs-Gefahr immer noch im Blick behalten wurde. Inzwischen ist die Epidemie merklich abgeflaut, daher ist ein Zurückkehren zum angestammten Advents-Termin nach mehrheitlicher Einschätzung vertretbar.

Kirchenpflege Kappel a. A.

Rituale im Jahreskreis

Genau zum Frühlingsanfang am 20. März 23 hat unsere Pfarrerin Ilona Monz zusammen mit ihrer Kollegin vom Pilgerzentrum St Jakob aus Zürich den ersten Anlass im Jahreskreis organisiert. Treffpunkt war die Postautohaltestelle in Uerzlikon. Knapp 15 Personen machten sich auf den Weg Richtung Kappel. Beim Müllerbänkli wurde ein kurzer Halt eingelegt. Hier erfuhren wir etwas über das Pilgern. Wandern mit offenen Sinnen, achtsam der Natur gegenüber, die Vögel singen hören, den Wald riechen, die ersten Schlüsselblumen sehen und auch sich selbst fühlen.

Nach einem Lied machten wir uns also auf den Weg. Jeder für sich, und doch in der Gruppe. Ein stilles Wandern, Zeit für sich, und doch nicht allein. Eine schöne, spezielle Erfahrung. In mir öffnete sich eine Weite und ich spürte eine innere Ruhe. Die Gedanken sind frei. Alles hat Platz. Alles war gut und schon waren wir in Kappel vor der Kirche.

Nach einer kleinen Pause sammelten wir uns in der Kirche im Chor. Ein Gebet und schöne Blumen öffneten unsere Herzen aufs Neue. Eine kurze Meditation, in sich gehen, sich spüren, sich annehmen, das Gefühl haben, dass alles gut ist, das tut gut. Nach einem Lied lauschten wir einfühlsame Gitarrenklänge und jeder konnte einen Zweig, eine Blume oder beides «pflücken».

Zum Schluss steckte jeder der ca. 20 Teilnehmer seine Blüten in das Gefäss in der Mitte. Es entstand ein herrliches Frühlingsgesteck, ein Gemeinschaftswerk. Zufrieden und mit innerer Ruhe machten wir uns auf den Heimweg.

Ich fragte mich: war das ein Gottesdienst oder Menschendienst? Oder ist es gar beides? Jedenfalls war es ein toller Anlass für mich.

Vielen Dank für diese wohltuenden Zwischenhalte in dieser hektischen Zeit. Die nächsten Gelegenheiten sind:
- Sommeranfang am Mittwoch, den 21. Juni,
- Herbstanfang am Samstag, den 23. September,
- Winteranfang am Donnerstag, den 21. Dezember.

Ebenfalls spannend finde ich das «friedensbewegt» jeweils an einem Sonntag um 17.30 Uhr in der Kirche. Auch da geht es um Stille, Musik, durchmischt mit Texten und Gebeten. Ein tolles Angebot von Pfarrerin Ilona Monz. Manchmal stillstehen dürfen. Kein Hierhin, Dorthin, Hierhin. Die Uhr anhalten ohne Furcht. Wenn nichts geschieht, geschieht so vieles. Worte von Sabine Nägeli.
Nächste Gelegenheit ist am 16. April, 23. Juni, 10. September und 19. November. Diese Anlässe finden in kleinem Rahmen in der Kirche statt.

Besondere Gottesdienste und Rituale

MAI

18. Mai 2023	Donnerstag	09.30 Uhr	Auffahrts-Gottesdienst «Unter der Eiche», Pfarrerin I. Monz Musik: Damian Iten & Kollegen (Handörgeli), Kirchenvorplatz

JUNI

02. Juni 2023	Freitag	21.00 bis 24.00 Uhr	Lange Nacht der Kirchen unter dem Motto «Das innere Licht leuchten lassen» 21.00 bis 21.50 Uhr – Herzensmeditation: Angeleitete Meditation mit abschliessendem Feuerritual 22.00 bis 24.00 Uhr – Meditation im Chorraum je 25 min. dazwischen Gehmeditation, Pfarrerin I. Monz, Pfarrer A. Fritz, Kirche Kappel
04. Juni 2023	Sonntag	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst, Pfarrerin I. Monz Musik: Daniel Ringger (Hand-Pan), Kirche
21. Juni 2023	Mittwoch	18.15 Uhr	Ritual zur Sommersonnenwende gemeinsam mit dem Pilgerzentrum Zürich, Pfarrerin I. Monz, Pfarrer F. Bark-Hagen. Wir gehen den Weg zur Kirche in Stille ab der Bushaltestelle Uerzlikon oder treffen uns direkt in der Kirche.
30. Juni 2023	Freitag	19.00 Uhr	Gubel-Wanderung ab der katholischen Kirche Hausen Pfarrerin I. Girardet

JULI

30. Juli 2023	Sonntag	09.30 Uhr	Buurehofgottesdienst, Pfarrerin I. Monz, Jodlerchor Langnau Hof Mörgeli, Uerzlikon

Alle Anlässe sowie Details zu den oben genannten Anlässen finden Sie auf der Website **kirchekappel.ch,** in der Beilage zum *Kirchenboten* oder in den Flyern in der Kirche.

Auf zum Kraftort Gubel

Zusammensein. Bei Vollmond die Ruhe der Nacht und die stillen Momente geniessen. Impulse empfangen.

Freitag, 30. Juni 2023
19.00 Wanderung ab kath. Kirche Hausen a.A.
21.00 Bartholomäus-Kapelle, kurze Besinnung
23.30 Klosterkirche Gubel, Andacht
24.00 Die Rückfahrt wird organisiert.

Oekumenische Wanderung
Der Gubel war im 16. Jahrhundert ein Ort der militärischen Auseinandersetzung der grossen christlichen Konfessionen. Heute empfängt die Besucher eine stille Klosterkirche. Unsere Nachwanderung macht es zum Ort ökumenischer Begegnung und Besinnung. Eingeladen sind alle, die gerne wandern.
«Star-Lights»: Zusammensein. Bei Vollmond die Ruhe der Nacht und die stillen Momente geniessen. Impulse empfangen.

Unterwegs stärken wir uns aus dem eigenen Rucksack. Deine Teilnahme mit Angabe der Telefonnummer erreicht uns unter 044 764 00 11 oder sekretariat@kath-hausen.ch.

Wenn die Wanderung zum Gubel wegen schlechten Wetters abgesagt werden muss, laden wir zu einem kleineren Spaziergang zum Kloster Kappel ein. Natürlich wirst du dann telefonisch oder via E-Mail benachrichtigt.

Katholische Pfarrei Herz Jesu

(Kappel a. A. – Hausen a. A. – Rifferswil)

Einige Termine aus unserer Pfarreiagenda
Wir freuen uns auf euch!

MAI

14. Mai 2023	Sonntag	11.00 Uhr	ökumenischer Muttertagsgottesdienst in der katholischen Kirche
18. Mai 2023	Donnerstag	11.00 Uhr	Auffahrtsgottesdienst mit Rägle Brawand und Ensemble
21. Mai 2023	Sonntag	10.30 Uhr	Maiandacht in der Jonental Kapelle
28. Mai 2023	Sonntag	10.00 Uhr	ökumenischer Pfingstgottesdienst in der reformierten Kirche Hausen

JUNI

02. Juni 2023	Freitag	ab 18.00 Uhr	Lange Nacht der Kirchen, Programm siehe Website
04. Juni 2023	Sonntag	09.30 Uhr	Gottesdienst in Mettmenstetten, anschliessend Kirchgemeindeversammlung
17. Juni 2023	Samstag	14.30 Uhr	Firmung
23. Juni 2023	Freitag	19.00 Uhr	Abschluss Versöhnungsweg GD mit und für die 4. Klasse
25. Juni 2023	Sonntag	11.00 Uhr	Pfarreifest mit Chinderfiir und Musik vom Sing mit!-Chor
30. Juni 2023	Freitag	19.00 Uhr	Vollmondwanderung auf den Gubel

JULI

15. bis 22. Juli 2023	SOLA		Sommerlager für Kinder, Anmeldung noch möglich, Infos auf unserer Website

Weitere Informationen finden Sie im Pfarrblatt *forum*, auf der Website **kath-hausen-mettmenstetten.ch** oder im *Affolteranzeiger*.

Muki-Vaki-Treff Oberamt

im kleinen Mühlesaal in Kappel

Alle Mütter und Väter sind mit ihren Babys und Kleinkindern aus den Gemeinden Kappel, Hausen und Rifferswil herzlich eingeladen zum Spielen bei Kaffee und Kuchen.

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr.

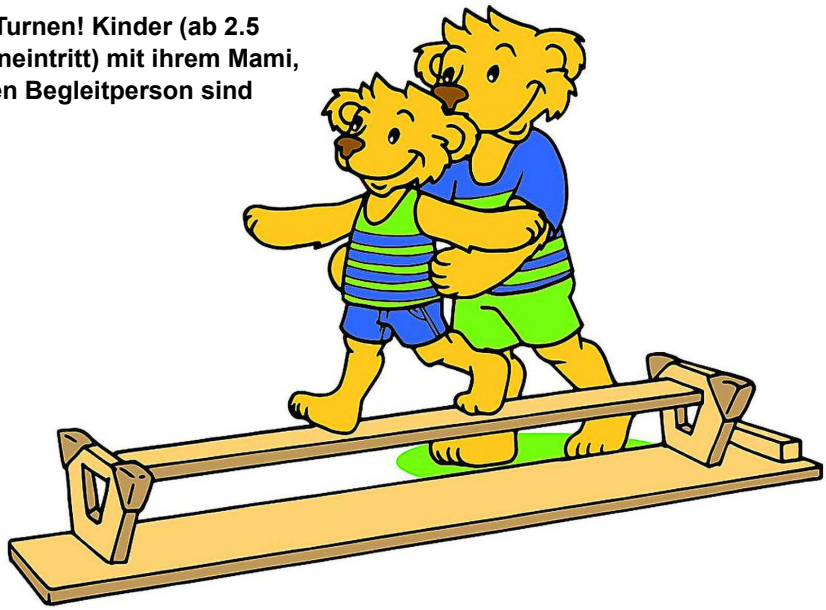
Kontakt
Fabienne Heer, Tel. 079 587 09 25

Daten 2023:

- 1. Juni
- 6. Juli
- 7. September
- 5. Oktober
- 2. November
- 7. Dezember

MUKI-Turnen Kappel am Albis

Komm doch auch ins Muki-Turnen! Kinder (ab 2.5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt) mit ihrem Mami, Papi oder auch einer anderen Begleitperson sind herzlich willkommen.



Wann
Jeweils Dienstag
Gruppe1: 08.30 bis 09.30 Uhr
Gruppe2: 09.30 bis 10.30 Uhr

Wo
Turnhalle Tömlimatt in Kappel am Albis

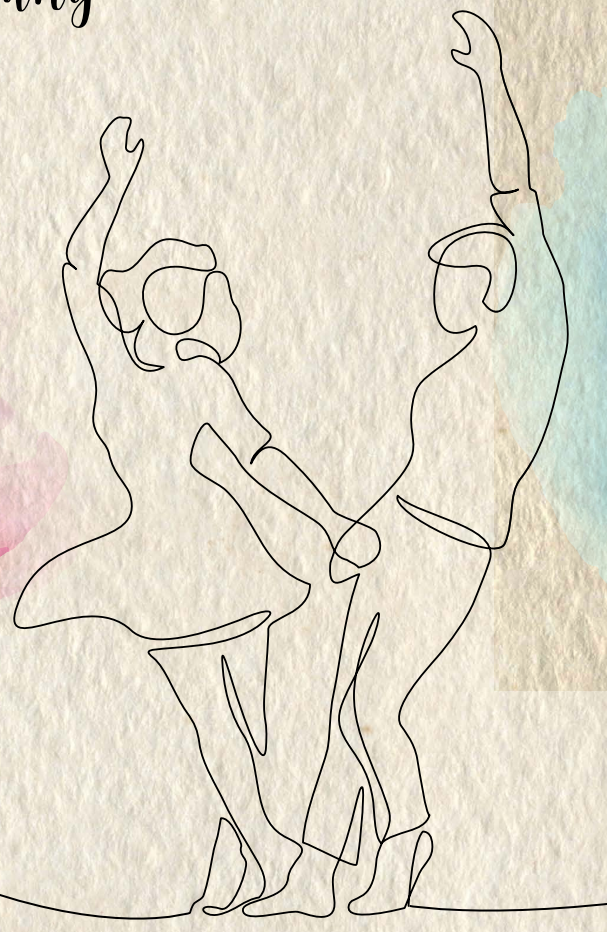
Kosten
CHF 70.00 pro Semester

Anmeldung und weitere Infos
Sonja Roth, 079 586 67 94 oder sonja_ha@gmx.ch

Ich freue mich, mit euch zu klettern, zu springen, zu hüpfen und die Turnhalle zu erkunden.

Ausschnitte der «Dancing Classrooms»-Aufführung

Berichte der 6. Klasse



Ich finde es sehr schade, dass das Projekt jetzt schon vorbei ist. Es hat mir aber sehr Spass gemacht. Die Show war so cool. Am Anfang war ich sehr aufgeregt aber als ich dann auf der Bühne stand war es gar nicht mehr schlimm sondern es hat sehr Spass gemacht. Ich glaube es hat allen sehr gefallen und ich fände es toll wenn wir, dass noch einmal machen könnten. Mit allen meine ich die Tänzer/-innen und das Publikum.

Die Hauptprobe ging nicht all zu lange habe ich das Gefühl. Aber es genügte das wir am Abend eine richtig tolle Show hinlegen konnten. Ich war erstaunt wie viele Personen gekommen waren. Den Tango und den Merengue gelang uns besonders gut. Ich weiss nicht wieso aber ich hatte das Gefühl, dass es einfacher war vor Publikum zu tanzen als wenn wir alleine tanzten.

Zwei Kinder haben den Tanz einmal vorgetanzt, dann haben wir ihn alle gemeinsam getanzt. Danach haben Wir den Walzer und später den Tango getanzt. Vor oder nach den Tänzen haben wir Witze vorgetragen und zwei Kinder haben aus ihren Tanz-Tagebücher vorgelesen. Nach uns kam die 5. Klasse mit ihren Tänzen und Darbietungen wie einem Tanz Quiz und einem Interview mit dem Gründer von Dancing Classrooms dran. Nach allen Darbietungen der 5. Klasse tanzten wir gemeinsam den Stomp und Chcha-Slide. Danach habe ich meiner Mutter einen Teil des Merengues beigebracht.

Es ist so weit am Donnerstag haben wir am Nachmittag die Hauptprobe gehabt. Wir haben das Einlaufen geübt, was wann kommt also die Reihenfolge. Wir machten den ganzen Ablauf. Ich fand es cool was die 5. Klässler gemacht hatten. Das Quiz war sehr lustig und auch wie die Eltern mitgemacht haben. Als die 5. Klasse den Swing getanzt hat haben wir angefangen zu klatschen ich glaube sie fanden das nicht so toll.einen Teil des Merengues beigebracht.

Gestern hatten wir unser Abschlussfest. Wir mussten um 18.30 Uhr umgezogen sein. Dann sind wir unsere Kolonne gestanden und dann wurde ich nervös. 200 Leute oder mehr kamen uns zuschauen. Dann war es so weit. Wir liefen ein und gingen an unseren Platz. Dann kam die fünfte Klasse an ihren Platz Eine Minute später rufte uns die Tanzlehrein auf um zu tanzen.

Ich fand dieses Projekt sehr cool und lustig ich würde es jederzeit nochmal machen. Es war auch eine gute Abwechslung zum Alltag und es lenkte mich auch von der Gymi Prüfung ab. Die neun Wochen waren eines der besten Erlebnisse mit meiner Klasse und unserer super Lehrerin. Ich werde es nie Vergessen.

Aber mit dem was danach geschah rechnete keiner. Denn nun sollten wir jemanden auf die Bühne holen und ihm den Merengue beibringen, natürlich ging ich gleich zu meinem Vater. Am Ende des Abends war ich so erschöpft das ich zuhause gleich eingeschlafen bin!! Ich möchte mich noch bei Dancing Classrooms bedanken für das tolle Projekt. Es hat mir unglaublich Spass gemacht.

Wir hatten in der Umkleide Kabine ein Fenster wo man auf den Parkplatz sehen konnte, ich sah immer mehr Autos die auf den Parkplatz kamen. Je mehr Autos gekommen waren desto nervöser wurde ich.

Als sie dann fertig waren mit dem Tanzen tanzten wir noch alle den Cha Cha Slide und der Stomp. Nach dem Cha Cha Slide und der Rumba konnten wir noch jemand aus dem Publikum holen und ich holte meine Mutter. Nach dem Tanzen durften wir uns noch etwas vom Buffet holen und dann spiele ich noch mit allen etwas und der Abend war einer den besten Abenden von der Schule den ich je erlebt habe.

Generalversammlung vom 24. März 2023

Kurzbericht

Am Freitag, 24. März 2023 haben wir die Generalversammlung vom Feldschützenverein Kappel abgehalten. Diskutiert wurde rege. Zuletzt wurde natürlich das «Zämme höckle» zusätzlich gepflegt mit einem kleinen Imbiss.
Neumitglieder sind herzlich willkommen.

Der Vorstand

Jahresprogramm 2023 (bis September)

MAI

23. Mai 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Training
26. Mai 2023	Freitag		Feldschiessen (Vorschiessen) Rifferswil
30. Mai 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Obligatorisch

JUNI

02. Juni 2023	Freitag		Feldschiessen Rifferswil
03. Juni 2023	Samstag		Feldschiessen Rifferswil
04. Juni 2023	Sonntag		Feldschiessen Rifferswil
07. Juni 2023	Mittwoch		Wettschiessen JS Affoltern
13. Juni 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Training
15. Juni 2023	Donnerstag		Kantonales Wallis
16. Juni 2023	Freitag		Kantonales Wallis
17. Juni 2023	Samstag		Wettschiessen JS Affoltern
17. Juni 2023	Samstag		Kantonales Wallis
18. Juni 2023	Sonntag		Kantonales Wallis
27. Juni 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Obligatorisch mit Jungschützenkurs

JULI

01. Juli 2023	Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr	Cupschiessen VM
01. Juli 2023	Samstag	13.30 bis 16.30 Uhr	Cupschiessen NM
25. Juli 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Training

AUGUST

08. August 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Training
15. August 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Training
22. August 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Training
29. August 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Obligatorisch

SEPTEMBER

01. September 2023	Freitag	17.00 bis 20.00 Uhr	Bezirksschiessen
02. September 2023	Samstag	09.00 bis 12.00 Uhr	Bezirksschiessen
05. September 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Training
09. September 2023	Samstag	09.00 bis 12.00 Uhr	Bezirksschiessen
12. September 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Training
26. September 2023	Dienstag	18.00 bis 20.00 Uhr	Training

Programm Jungschützenkurs 2023

immer am Mittwoch Abend im Schützenhaus Hauptikon, sofern nicht anderes angegeben

MAI

10. Mai 2023	Mittwoch	19.30 bis 21.00 Uhr	Erstes Schiessen
17. Mai 2023	Mittwoch	19.30 bis 21.00 Uhr	Zweites Schiessen
31. Mai 2023	Mittwoch	18.00 bis 20.00 Uhr	Drittes Schiessen

JUNI

07. oder 17. Juni 2023	Mittwoch oder Samstag		Wettschiessen JS in Zwillikon Details werden im JSK noch mitgeteilt
21. Juni 2023	Mittwoch	18.00 bis 20.00 Uhr	Viertes Schiessen
28. Juni 2023	Mittwoch	18.00 bis 20.00 Uhr	Fünftes Schiessen

JULI

12. Juli 2023	Mittwoch	18.00 bis 20.00 Uhr	Sechstes Schiessen – Kursabschluss

An folgenden Anlässen sind unsere Jungschützen ebenfalls willkommen

28. und 29. Oktober	Endschiessen FSV Kappel
3. November	Nachtschiessen JS Knonau
4. November	Bratwurstschiessen in Knonau
25. und 26. November	Chlausschiessen Mettmenstetten
2. und 3. Dezember	Chlausschiessen Mettmenstetten

Wieder ein Podestplatz am Winterschiessen 2023

Der Feldschützenverein Bonstetten führte am 14. und 21. Januar das erste Schiessen 2023 im Bezirk durch. Am ersten Wochenende konnten die Schützen von angenehmen Verhältnissen profitieren, doch der zweite Samstag zeigte sich dafür dann mit Eiseskälte und Schnee im winterlichen Kleid – wie es sich an einem Winterschiessen gehört.
Dies hielt aber die Schützengemeinde nicht davon ab, zahlreich am Bezirksschiessen des BSV Affoltern teilzunehmen. Wir Kappeler Schützinnen und Schützen nahmen mit elf Aktiven teil und platzierten uns in der Sektionsrangliste mit einem Durchschnitt von über 88 Punkten wieder überraschend auf Rang 2.

Sektionsrangliste

1. SV Obfelden-Maschwanden	91.566 Punkte
2. FSV Kappel	88.376 Punkte
3. SG Zwillikon	87.828 Punkte

Auszug aus der Einzelrangliste

Keller Bruno	91 Punkte
Gallmann Fredy	91 Punkte
Lüthi Hans	88 Punkte
Bär Kurt	87 Punkte
Keller Sonja	86 Punkte
Lüthi Werner	84 Punkte

Zu diesem tollen Erfolg haben alle Kappeler Schützinnen und Schützen ihren Anteil dazu beigetragen. Bravo! Herzliche Gratulation und vielen Dank!

Der Vorstand

Adventsfenster 2022

Liebe Gemeinde, liebe Gestalter:innen

Jetzt im Frühling erinnern wir uns an die schöne Adventszeit mit Guetzliduft und Glühwein zurück und möchten uns bei Ihnen für die Zeit und die kreativen Fenster bedanken. Dank Ihrem Engagement haben viele Menschen die Möglichkeit erhalten, sich auszutauschen und sich eine kleine Auszeit zu gönnen.

Ein Dankeschön auch an die Besucher:innen der nachbarschaftlichen und dörferübergreifenden Fenster. Es gab Begegnungen, die sonst vielleicht nie stattgefunden hätten, in einer ruhigen, wohlwollenden und friedvollen Atmosphäre.

Adventsfenster 2023

Neues Organisationsteam gesucht

In den letzten fünf Jahren haben wir die Adventsfenster organisiert und besucht. Nun ist es Zeit für eine Veränderung. Zwei Personen werden ihre Adventsfenster-Arbeit niederlegen und daher suchen wir einzelne Personen oder ein komplett neues Team, die sich diesem schönen Brauch annehmen.

Falls du dich angesprochen fühlst, mehr Infos möchtest wie viel oder wenig es zu tun gibt oder du bereits ein Team zusammengestellt hast, so melde dich bitte bei uns, 079 635 85 32 (Anne). Wir hoffen sehr, dass sich ein paar Nachfolger:innen finden lassen.

Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.
Cicely Saunders

Ihre Anmeldung für 2023 können Sie – trotz nicht komplettem Team – bereits gerne machen an kappelimadvent@hotmail.com. Wir wünschen Ihnen eine sonnige und zufriedene Sommerzeit.

Herzlichen Dank für die vielen Erfahrungen in den vergangenen fünf Jahren

Lisa Würmli, Kappel am Albis
Manuela Ziswiler, Uerzlikon
Anne Zuberbühler, Uerzlikon

Frauenverein Kappel am Albis

Unser Frauenverein Kappel zählt ca. 100 Frauen, bezweckt die Förderung des kulturellen Lebens und dient hauptsächlich der Geselligkeit und Pflege von Kameradschaften. Für Neuzuzügerinnen ist es eine gute Gelegenheit das Gemeindeleben und die Einwohner/-innen schneller kennen zu lernen. Wir organisieren zwei interessante Ausflüge pro Jahr, einen Adventshöck und spontan bieten wir Kurse zu verschiedenen Themen an. Mit grosser Freude unterstützen wir jedes Jahr gemeinnützige Institutionen.
Haben wir dein Interesse geweckt? Dann nimm ganz unverbindlich an einem Anlass teil, es würde uns freuen!

Unser Jahresprogramm 2023/2024

Im Sommer 2023	Reise/Ausflug ganzer Tag (mit Einladung)
Im Herbst 2023	Halbtages-Ausflug (mit Einladung)
Montag, 4. Dezember 2023	Adventshöck 19.30 Uhr im kleinen Mühlesaal (mit Einladung)
Freitag, 22. März 2024	Generalversammlung 19.30 Uhr im kleinen Mühlesaal (mit Einladung)

Wir freuen uns, dich kennenzulernen …

Elisabeth Berweger	079 653 43 28
Ronja Tschümperlin	079 211 09 45
Bea Wüest	079 718 54 40
Doris Künzi	044 739 87 35
Bea Leibacher	079 649 80 28

oder E-Mail: fvkappel@gmx.ch

12. Tratitionelles

SPANFERKEL Essen

Sa. 20. Mai 2023 ab 18.00 Uhr

Schneebeli Schüür

8926 Uerzlikon

ab 20.00 Uhr **Echo vom Paradiesli**

Gratis-Heimbring-Service im Umkreis ca. 10 km

BAARER BIER

Riffi Märt Liebi

«LOKAL» UND «GENUSS» STEHEN HIER AN ERSTER STELLE

Inspiriert von vielen Marktbesuchen, wünschte ich mir einen Märt in Rifferswil, der Farbe und Lachen bringt, Menschen vereint und uns aufzeigt, welche lokalen Schätze wir besitzen. Was zu Beginn ein Versuch aus Leidenschaft und Traum war, feiert dieses Jahr die bereits fünfte Saison und ich freue mich sehr darauf.

Der RIFFI MÄRT LIEBI ist ein Anlass für Geniesser. So wird zum Beispiel das Brot und die Pizza frisch vor Ort im Dorfbackofen gebacken und das Sagibräu Bier mit Rifferswiler Quellwasser gebraut. Frisches, knackiges Gemüse vom Hof Rotenbirben in Bonstetten überrascht unter anderem auch mit seltenen und vergessenen Gemüsesorten. Der Hof Schürenweid aus Mettmenstetten überzeugt mit alten Obstsorten. Rolf Hochuli beweist dir, dass der Käse genauso gut auf dem Albis reifen kann wie sonst wo in der Schweiz. Martin Beeler von Mycohelvetica, wohnhaft in Kappel a.A., überrascht mit Spezialitäten Bieren und fermentierten Getränken mit Kräutern, Beeren und Pilzen aus der Region. Verschiedene Produkte vom Hof Allenwinden in Kappel werden selbstverständlich auch nicht fehlen. Und natürlich gibt es noch vieles mehr zu entdecken.

Sämtliche Produkte werden im Umkreis von maximal 10 km produziert. Eine Vielfalt an Blumen erwartet Sie ebenfalls und ein kulinarisches Angebot von drei bis vier Menu-Variationen, wo man sich über Mittag verköstigen kann. Alle weiteren Infos können Sie auf meiner Website unter riffi-maert.ch einsehen.

Auch dieses Jahr wird Musik nicht fehlen. Soviel sei schon mal verraten: Für die erste Marktkausgabe wird ein DJ aus Rifferswil mit über 35 Jahren Musik-Erfahrung und die Band «Pàlinka» für die passende Hintergrundstimmung sorgen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und auf viele schöne Begegnungen auf dem Dorfplatz in Rifferswil.

Herzlich,
Cinzia Schefer-Silla

MARKTDATEN 2023:

- 08. Juli
- 16. September
- 28. Oktober

Zeit:
09.00 bis 14.00 Uhr

Ort:
Dorfplatz Rifferswil

Infos/Impressionen/Kontakt:
riffi-maert.ch

natUrban GmbH

Offener Ideengarten in wildromantischer Vollblüte

Seit über fünfzehn Jahren ist natUrban in Uerzlikon zu Hause. Büro und Werkhof – inklusive Ideengarten – finden sich an der Alten Kappelerstrasse 4. David Bütikofer und Pirmin Rohrer, die beiden Planer und Geschäftsführer, leiten das sechsköpfige Team von Fachleuten im Rahmen eines familiären Kleinbetriebes.
Fundierte und gewachsene Kompetenz als auch viel Herzblut sind die Basis für das gärtnerische Schaffen. Das Fördern der Biodiversität, der Respekt gegenüber ökologischen Zusammenhängen, die Entsiegelung und der sorgfältige Umgang mit Ressourcen sind seit dreissig Jahren Inhalt der täglichen Arbeit.
Der Ideengarten in Uerzlikon darf inspirieren. Von Montag bis Samstag sind Sie herzlich eingeladen und willkommen. Frei zugänglich darf hier geschnuppert und gestaunt werden.

Naturnahe Gartenkultur
Das Team von natUrban plant und gestaltet naturnahe Aussenräume und Gärten. Sie beraten Sie gerne bei Fragen und erarbeiten Begrünungskonzepte nach den strengen Richtlinien von Bioterra. So ist die natUrban GmbH denn auch «Bioterra-Fachbetrieb» für die Planung und den Gartenbau.

Nähere Informationen unter
naturban.ch

S’Gwärb stellt sich vor

In der neuen Serie soll nun, wie es der Name schon sagt, das Gewerbe der Gemeinde Kappel am Albis die Möglichkeit haben, sich einmalig auf einer A4-Seite vorzustellen. Die Idee dahinter ist, dass die Einwohner:innen der Gemeinde einen kleinen Einblick in die verschiedenen Angebote der Gewerbetreibenden in Kappel am Albis erhalten.

Führen Sie ein Gewerbe im Dorf? Haben Sie Interesse von diesem Angebot zu profitieren? Dann senden Sie uns bitte Ihren Beitrag zu und wir werden diesen gerne aufnehmen.
Der Einsendeschluss der kommenden DDZ finden Sie jeweils auf der ersten Seite. Pro Ausgabe werden ein bis drei Gewerbe und Angebote vorgestellt.

ShapeFit
Studio Kappel

Der Treffpunkt um dein Wohlbefinden zu steigern!

Yoga – Pilates – Fitness

Gruppentraining

Personaltraining

Ernährungscoaching

Sandra Gallmann
079 419 43 36

Sina Gallmann
079 819 25 52

Näfenhäuser, 8926 Kappel am Albis

info@shapefit.ch

Wir freuen uns auf Dich!

www.shapefit.ch

Einsam? Gemeinsam!

Theaterstück – Austauschrunde – Anregungen

Mittwoch, 14. Juni 2023, 14.30 bis 17.00 Uhr
Reformiertes Chilehuus, Zürichstrasse 94, Affoltern am Albis

Wir Menschen lieben Gesellschaft, Beisammensein mit Familie und Freunden. Je nach Lebenssituation wird dieses Bedürfnis aber nicht erfüllt. Einsamkeitsgefühle kennt jeder, das ist menschlich. Die Hintergründe können verschieden sein. Manchmal braucht es jedoch gar nicht so viel, um einen Stein ins Rollen zu bringen … Vier Senioren/-innen führen in einem kurzen Theaterstück unterhaltsam und zum Nachdenken anregend ins Thema ein. Danach findet eine moderierte Austauschrunde zu Erfahrungen, Wünschen und Ideen statt.

Die Stadt Affoltern am Albis und die reformierte Kirche Knonaueramt laden Sie zum Abschluss der Veranstaltung herzlich zu einem geselligen Zvieri ein.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmeranzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung bis 5. Juni an: Lucia Sidler, 044 552 01 88, lucia.sidler@ref-knonaueramt.ch
Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob eine Mitfahrgelegenheit ab Bahnhof Affoltern zum Kirchgemeindehaus und zurück gewünscht wird.

Wir freuen uns auf Sie

Das Projekt «Ich achte auf mich – Gesundheitskompetenz im Alter» des ISGF Zürich (einsamkeit-im-alter.ch) wird gefördert von den Stiftungen Gesundheitsförderung Schweiz, MIGROS Kulturprozent, Walder Stiftung und Beisheim Stiftung.

Affoltern Stadt am Albis

reformierte kirche knonauer amt
aeugst affoltern bonstetten hausen hedingen maschwanden mettmenstetten ottenbach rifferswil

Beratungsstelle für Alters- und Gesundheitsfragen
Bezirk Affoltern

Kreativ 60+

AUSSTELLUNG 20. bis 25. OKTOBER 2023

Wir planen für den 20. bis 25. Oktober 2023 im Gemeindesaal Schulhaus «Weid», Hausen am Albis die nächste Ausstellung für kreative Seniorinnen und Senioren in der Region Oberamt.

- Teilnahmeberechtigt ist, wer in Hausen, Rifferswil oder in Kappel wohnt und 60 Jahre oder älter ist.
- An die Teilnahme werden keine anderen Bedingungen geknüpft als die eigene Beurteilung, ob die Werke ausstellungswürdig sind (keine Jury).
- Es ist kein Werk eines Hobbys ausgeschlossen, wenn es aus eigener Kreativität geschaffen wurde.
- Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2023.

Das Anmeldeformular mit den näheren Angaben zur Ausstellung ist bei Nik Egger erhältlich:
Giselstrasse 12, 8925 Ebertswil, 044 88 33 800, info@egger-visual.com
kreativ60plus.ch

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer

Das Organisationskomitee

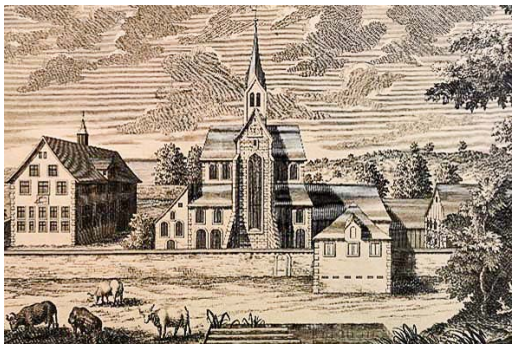
Kloster Kappel

Tagzeitengebete
Wir laden Sie herzlich zu den öffentlichen Tagzeitengebeten in der Klosterkirche ein.
Diese finden täglich um 07.45, 12.00 und 18.00 Uhr statt (Sonn- und Feiertage nach Ansage).

Bis zu den Sommerferien

Ausstellung: Das Kloster Kappel auf alten Stichen

In den Beständen des Klosters Kappel befinden sich reizvolle Stiche aus dem 16. bis 19. Jahrhundert, die das Kloster mit dem jeweils vorhandenen Gebäudebestand und der alten, bzw. ab 17.00 Uhr neuen Klostermauer zeigen. Es sind auch untergegangene Gebäude zu entdecken. Die teilweise seltenen Stücke wurden für die Ausstellung gereinigt und neu gerahmt.



Öffentliche Führungen

Die öffentlichen Führungen im Kloster Kappel sind kostenlos. Es ist keine Anmeldung erforderlich.
Treffpunkt: jeweils vor dem Eingang zum Amtshaus.

jeden Donnerstag, 13.30 bis 14.30 Uhr
Durch die Klosteranlage
Lernen Sie die 800-jährige Geschichte und die verschiedenen Epochen des Hauses kennen. Erhalten Sie einen Eindruck, wo und wie die Zisterzienser-Mönche lebten und auf welche Weise ihr Erbe bis heute erhalten und weitergeführt wird. Dazu gehört auch ein Blick in die nach historischem Vorbild gestalteten Klostergärten.

Dienstag, 23. Mai und 13. Juni, 13.30 bis 14.30 Uhr
Durch die Klostergärten
Gärten waren für die Klöster des Mittelalters von besonderer Bedeutung. Gemüse- und Obstgärten dienten der eigenen Versorgung, im Kräutergarten wurden Heilkräuter angepflanzt; der Kreuzgarten war ein Ort der Kontemplation. In Kappel ist die klösterliche Gartenkultur seit einigen Jahren neu erfahrbar. Im Kräutergarten kann man eine Vielzahl von Medizin- und Duftpflanzen entdecken, während im Gemüsegarten gefährdete Kulturpflanzen wachsen.

Mittwoch, 21. Juni, Start 19.30 Uhr

Spezielle Abendführung durch die Klostergärten am längsten Tag im Jahr

Führung durch Linda Brägger und Lukas Bürer der Stiftung zuwebe.

OFFENES SINGEN

Eintritt frei/Kollekte

Freitag, 5. Mai und 9. Juni, 19.30 bis 20.30 Uhr, Klosterkirche
HAGIOS-Singen (Leitung: Christine Boeck, Musiklehrerin)

Freitag, 26. Mai und 16. Juni, 19.30 bis 20.30 Uhr, Klosterkirche
Taizé-Singen (Leitung: Pfarrerin Regula Eschle Wyler)

Sonntag, 14./21./28. Mai und 4./25. Juni, 19.00 bis 20.00 Uhr, Raum Giebel

KONTEMPLATION

Leitung Pfarrerin Ilona Monz

MUSIK UND WORT

Sonntag, 28. Mai, 17.15 Uhr, Klosterkirche
Collegium Vocale und Collegium Musicum
Johann Sebastian Bach (1685 bis 1750): Kantate «Der Herr ist mein getreuer Hirt» BWV 112 und «Messe F-Dur» BWV 233. Es singen und musizieren Vokalsolisten, Collegium Vocale und Collegium Musicum Grossmünster. Leitung: Kantor Daniel Schmid. Lesungen: Pfarrerin Regula Eschle Wyler.

Sonntag, 25. Juni, 17.15 Uhr, Klosterkirche
Baba Roga: Musikalisches Sommermenü à la Balkanaise
Die Band Baba Roga – Faruk Muslijevic (Akk.), Roko Jurcevic (Git.), Arthur Furrer (Bass) und Christoph Müller (Perc.) – serviert eine exquisite Balkanmischung, gewürzt mit Jazz und garniert mit einer Prise Blues. Die Stücke aus Eigenkomposition sowie aus dem traditionellen Songgut des Balkans reichen von Polka über Walzer bis Volksmusik. Jazzig arrangiert bringen ihre Interpretationen die Spannung zwischen der energiegeladenen Lebensfreude und der süssen Melancholie des Balkans zum Ausdruck. Lesungen: Pfarrer Volker Bleil.

Weitere Angebote und Informationen unter
Tel. 044 764 88 10 oder **klosterkappel.ch**

Folgen Sie uns auf

Schweizer Gesangsjuwelen aus zwei Jahrhunderten

Konzert mit dem Chor CANTALBIS
4. Juni 2023, 17.00 Uhr, Klosterkirche

Niene geits so schö u luschtig … Weischus dü?
Das sind Lieder aus dem nächsten Konzertprogramm unter dem Titel «sing!». Die Aufführung mit dem Chor CANTALBIS und Patricia Dräger (Akkordeon), Claudio Strebel (Kontrabass) findet am 4. Juni in der Klosterkirche Kappel unter der Leitung von Markus Etterlin statt. Er ist es auch, der die heimatlichen Gesangsjuwelen aus zwei Jahrhunderten ausgesucht und zu einem einmaligen Klangerlebnis zusammengestellt hat.

Worin liegt der Erfolg des CANTALBIS?
Einerseits in der über 25-jährigen Zusammenarbeit zwischen dem Dirigenten Markus Etterlin und dem Chor. Anderseits in der gewissenhaften und professionellen Arbeit des Chorleiters mit all unseren individuellen Stimmen. Jede Probe, jeder Auftritt und jedes Konzert beginnt mit dem unerlässlichen «Einsingen». Immer wieder wird uns Sängerinnen und Sänger dadurch bewusst, dass Singen nicht nur eine Kopfsache ist, sondern ein harmonisches Zusammenspiel zwischen Geist und Körper und von uns eine volle Konzentration verlangt. Der Applaus eines jeden Auftrittes motiviert uns zum nächsten gemeinsamen Gesang.

Tenor- und weitere Stimmen sind herzlich willkommen
Hast du Chorerfahrung und du fühlst dich mit deiner Stimme wohl im mehrstimmigen Gesang, dann melde dich gerne bei unserer Präsidentin Rosmarie Schlatter und wir freuen uns auf dich in unserer Chorgemeinschaft. Alle weiteren Angaben findest du auf unserer Internetseite **cantalbis.ch/sing**

Wir Sängerinnen und Sänger vom Chor Cantalbis

sung!

„Schweizer Gesangsjuwelen aus zwei Jahrhunderten“

Konzert mit dem Chor **CANT**ALBIS und
Patricia Draeger (Akkordeon)
Claudio Strebel (Kontrabass)
unter der Leitung von **Markus Etterlin**

04. Juni 2023
Klosterkirche Kappel am Albis
Beginn: 17.00 Uhr

Türkollekte
weitere Informationen: cantalbis.ch

CANTALBIS

Agenda 2023

Datum	Zeit	Anlass	Ort
MAI			
Do, 04. Mai 2023	09.00 bis 11.00 Uhr	Muki-Vaki-Treff	Kleiner Mühlesaal
Sa, 06. Mai 2023	09.00 bis 11.00 Uhr	Abfallsammelstelle offen	Sageli
Fr, 12. Mai 2023	20.00 Uhr	GV Wasserversorgungs-Genossenschaft Kappel	Kleiner Mühlesaal
So, 14. Mai 2023	09.30 bis 10.30 Uhr	Muttertag, 3. Klass-Unti – Gottesdienst mit Abendmahl	ref. Kirche
Sa, 20. Mai 2023	09.00 bis 11.00 Uhr	Abfallsammelstelle offen	Sageli
So, 28. Mai 2023	09.30 bis 10.30 Uhr	Pfingstgottesdienst	ref. Kirche
JUNI			
Do, 01. Juni 2023	09.00 bis 11.00 Uhr	Muki-Vaki-Treff	Kleiner Mühlesaal
Fr. 02. Juni 2023	19.30 Uhr	Kirchgemeindeversammlung	Gemeindesaal
Fr, 02. Juni 2023	20.00 Uhr	Gemeindeversammlung	Gemeindesaal
Sa, 03. Juni 2023	08.00 bis 11.00 Uhr	Abfallsammelstelle offen	Sageli
Sa, 03. Juni 2023	08.00 bis 11.00 Uhr	Sperrgutsammlung	Parkplatz Restaurant Adler
So, 04. Juni 2023	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst	ref. Kirche
Mi, 07. Juni 2023	19.00 Uhr	Gemeindeversammlung Sekundarschule Hausen am Albis	Hausen am Albis
Do, 08. Juni 2023	17.00 bis 20.00 Uhr	Blutspenden	Gemeindesaal Weid Hausen am Albis
Sa, 17. Juni 2023	09.00 bis 11.00 Uhr	Abfallsammelstelle offen	Sageli
JULI			
Sa, 01. Juli 2023	09.00 bis 11.00 Uhr	Abfallsammelstelle offen	Sageli
Do, 06. Juli 2023	09.00 bis 11.00 Uhr	Muki-Vaki-Treff	Kleiner Mühlesaal
Mo, 10. Juli 2023	18.00 bis 20.30 Uhr	Präsentationsabend Sekundarschule Hausen am Albis	Sekundarschule Hausen am Albis
Sa, 15. Juli 2023	09.00 bis 11.00 Uhr	Abfallsammelstelle offen	Sageli
Sa, 29. Juli 2023	ab 16.00 Uhr	Waldfest Uerzlikon	Waldhütte Uerzlikon

Hinweise auf Veranstaltungen im Kloster Kappel finden Sie in der Lokalpresse (Anzeiger) oder unter **klosterkappel.ch.**

GEMEINDE
Kappel am Albis

Gemeindeverwaltung
Lindenfeld 2a
8926 Kappel am Albis

Tel. 044 764 83 60
gemeinde@kappel-am-albis.ch
kappel-am-albis.ch